

Eigentum der Reisenden!

Bromberger

Eigentum der Reisenden!

Verkehrs-Zeitung.

Ungemein wirksames Anzeigenblatt des deutschen Ostens.

Redaktion, Druck und Verlag der Gruenauerschen Buchdruckerei Otto Grunwald in Bromberg.

Auflage über 15000 Exemplare!

Auflage über 15000 Exemplare!

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ erscheint jeden Sonnabend und wird der Gesamtauflage der „Ostdeutschen Presse“ Bromberg und deren Sonderausgaben unentgeltlich beigelegt.
Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ wird täglich an die Reisenden der nach Bromberg fahrenden Personenzüge verteilt und zwar auf den Stationen Schneidemühl, Nakel, Thorn, Inowrazlaw, Dirschau, Snin, Culmsee und Grone a. S.
Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ liegt in allen Bahnhofs-wirtschaften, Hotels, Restaurants, Cafés u. aller Städte und Ortschaften im Umkreise von ca. zehn Meilen um Bromberg aus.

Preis der Anzeigen: Die 5 gespaltene Zeile 20 Pf. Bei Wiederholungen Rabatt. — Besonders zu empfehlen: Anzeigen-Abonnements für 3 Monate, 6 Monate oder ein Jahr zu billigen Pauschalpreisen.
Geschäftsstelle: Bromberg, Wilhelm-Strasse 20.

N^o 485.

Bromberg, im Juni

1905.

Damen-Kleider-Stoffe.

Voiles, Etamines * * *

Phantasie-Stoffe * * *

Foulards, Wasch-Seide

Wasch-Kleider-Stoffe *

Woll-Mousseline.

Große Auswahl in hochparten Farben und Mustern, sowie in glatten Geweben.
Spezial-Sortimente in schwarzen Voiles, Etamines, Grenadines.

Blusen-Stoffe.

Große Sortimente in soliden melierten und einfarbigen Qualitäten, als Beige, Loden, Satin de laine, Alpakas, Cheviots, Armure etc.
Aparte Neuheiten, als: Noppé, Flammé, Chiné etc.

Kostüm-Stoffe.

Für Kostüme und Blusen in modernsten Dessins u. Farbenstellungen.
Hochsolide Qualitäten in Seiden-Stoffen, schwarz und farbig, sowie glatt und gemustert.

Braut-Kleider-Stoffe.

Zephyr, Organdy, Batist, Rips, Satin, Leinen etc.
Spezial-Sortimente in weißen und crème Wasch-Stoffen.
Abgepaßte Mull- und Leinen-Roben mit Spitzen-Einsätzen.

➔ Grösste Auswahl in Damen-Waschblusen.

Abr. Friedlaender

18. Friedrichsplatz 18.

Isidor Rosenthal, Bromberg, Friedrichstr. 23.

Sämtliche Neuheiten für die Frühjahrs-Saison

wie Chiffon-Boas, Schleifen, Jabots, Schleier, Glacé- u. Stoffhandschuhe, Unterröcke und Korsetts, Gürtel u. Pompadours, Blusen,

Sonnen- u. Regenschirme Strümpfe und Trikotagen,

Sämtliche Herrenartikel wie Wäsche, Krawatten, Hosenträger, Taschentücher und Glacéhandschuhe sind eingetroffen.

Rabattbücher u. Wirtschaftsmarken an der Kasse.

Isidor Rosenthal, Bromberg, Friedrichstr. 23.

BERLINER Damen-Mäntel-Fabrik

nur Friedrichsplatz 11.

Bedeutende Preisermässigung auf sämtliche Frühjahrssachen.

Neu!

Neu!

Neu!

Aufgenommen:

* Waschkleider für Kinder *

in allen Grössen.

Täglich Eingang von Neuheiten für den Sommer.

Täglich Eingang von Neuheiten für den Sommer.

Ein Wunderkind.
 Herr Schnäbele feiert seinen siebzehnten Geburtstag und aus diesem Anlasse telegraphiert sein in Dresden wohnender Sohn, im Namen seines einjährigen Söhnchens folgendes:
 „Meinem guten Großvater sende ich besten Glückwunsch zum Geburtstage.“
 Als Schnäbele das Telegramm erhält ruft er voll Freude aus: „'s is 'n Wunderkind — ein Jahr alt und kann schon telegraphieren!“

Übertrumpft.
 A.: „Ich kenne jemand, der ist in der hiesigen Klinik, der hat Katzenaugen und sieht nur bei Nacht.“
 B.: „Und ich kenne jemand, der ist nicht in der Klinik, der hat Hühneraugen und sieht nur bei Tage.“

Boshaft.
 Fräulein: „Ach, Sie sind Mediziner — da können Sie mir wohl entziffern, was hier mal ein junger Arzt ins Stammbuch geschrieben hat!“
 Studiosus (lesend): „Das, 'a das sind — zwei Rezepte gegen rote Nase und Sommerprossen!“

Zu viel.
 Bäckfisch: „Was muß denn eine tüchtige Hausfrau alles können, liebe Mama?“
 Mutter: „Kochen, baden, stricken, stopfen, häkeln, waschen, plätten...“
 Bäckfisch: „Donnerwetter, da studiere ich doch lieber Jus!“

Wink.
 Er: „Ich liebe Sie mehr, als Worte zu sagen vermögen.“
 Sie (leise): „Na, es gibt doch noch andere Mittel und Wege.“

Von der Schmiere.
 Direktor: „Über Herr Müller Sie hätten heute bei dem vollen Hause als Graf Waldemar auch einen reinen Krug anlegen können!“
 Schauspieler: „Herr Direktor den muß ich mir doch zu meinem Benefiz aufheben!“

Oh diese Kinder.
 Landgerichtsrätin: „Nun, hat es Deinem lieben Papa bei uns gefallen?“
 Reschen (des Affessors Tochterlein): „Oh ja sehr!... Er hat gesagt, das sei „ne schöne Wirtschaft!“

Der kranke Trinker.
 Arzt: „Sechs Glas Bier haben Sie durchschnittlich täglich getrunken? Da kann ich Ihnen jetzt nur noch die Hälfte erlauben.“
 Patient (nach einer Weile): „Herr Doktor, ich mein', ich hab' doch mehr getrunken!“

Wie man hinter die Wahrheit kommt.
 „Na, Mutter, könnt' ich wohl ein Täfelchen Kaffee bei Ihnen bekommen?“ fragte ein in ein Wirtshaus auf der Bismarckstraße eintretender Gast.
 „Ja, ja, du könnt' sie kriegen,“ war die Antwort.
 „Aber auch gleich?“
 „Ja, glit.“
 Als die Wirtin den Kaffee gebracht hatte, der dem Gast nicht sehr vertrauenswürdig vorkam, fragte er: „Es ist doch ein bißchen Cichorien darin?“
 „Ja, es ist ein bißchen drin.“
 „Aber doch nicht zu wenig?“
 „D ne, es ist ok ein bißchen viel.“
 „Wenn es nicht recht viel ist, kann ich ihn nämlich nicht trinken.“
 „Na, denn will ich Sie man seggen, es ist ok luter Cichorien.“
 Der Gast war kein anderer als Hoffmann von Fallersleben, der den kleinen Scherz häufig lachend zum besten gab.

Atelier für Zahnleidende
 Nakel/Netze, a. Mkt. 33
 Bruno Hauptmann
 früh. Fr. Marg. Christ.

Technikum Eutin.
 Maschinenbau, Hoch- u. Tiefbau.
 Spezialkurse zur Verkürzung der Schulzeit. Prospekte gratis.

Johannisbeerwein, Apfelfein, Fruchtstammweine
 zu billigsten Preisen.
 à Mk. 1.— pr. 1/2 Fl.
 inkl. versendet, in vorzüglichen Qualitäten.
 C. A. Lubenau, Lobfens.

Pfandleih-Comptoir
 Bromberg, Friedrichstr. 5,
 belehrt
 Juwelen, Gold- u. Silberwaren.
 Postaufträge werden schnellstens besorgt
 Julius Lewin.

25. Marienburger Jubiläums-Pferdelotterie
 Vorzüglicher Gewinnplan!!
 Ziehung am 18. Juni.
 Hauptgewinne i. B. v. 9000 Mk., 5000 Mk., 3500 Mk., 3000 Mk.
 u. f. w. u. f. w.
 Im ganzen 3384 Gewinne i. B. v. 88000 Mark.
 Loose à 1 Mk., 11 Stück für 10 Mk., mit Gewinnliste u. Porto 30 Pf. mehr, empfiehlt u. versendet
 L. Jarchow, Wilhelmstr. 20
 Geschäftsstelle b. Zeitung.

Deutsche Seemanns-Schule
 Hamburg-Waltershof.
 Praktisch-theoretische Vorbereitung und Unterbringung für tüchtige Matrosen.
 Prospekte durch die Direction.

Wir waren kahlköpfig
 sind aber nach Anwendung der Fiko'schen Haarbehandlungsmethode wieder im Besitze unserer Kopfhare, so lauten zahlreiche Dankschreiben. Überzeugen Sie sich, das Haar wächst sofort wieder.
 Prospekte versendet gratis und franco
 F. Kiko, Herford i. W.

Emil Conrad, Sattlermeister
 Friedrichstr. Nr. 30 Bromberg Friedrichstr. Nr. 30
 empfiehlt sein großes Lager selbstgearbeiteter
Kutschgeschirre
 (keine Maschinenarbeit, nur Handarbeit) in verschiedenen Ausführungen.
 Nur bestes Material! * * Billige Preise! * * Solide Arbeit!

Bromberg Schlieps Hotel
 am Bahnhof
 vis-à-vis dem Postamt II.
 Neurenovierte Zimmer
 mit vorzüglichen Betten
 von Mk. 1,25 an.
 Gute Küche, bestgepflegte Biere!
 Elektr. Licht. Bad im Hause.
 Fernsprech. 626 • Hausdiener am Bhf.

Dr. Brehmer's Heilanstalt für Lungenkranke
 allbekannte Mutteranstalt
Görbersdorf — Schlesien
 sendet Prospekte kostenfrei durch die Verwaltung.
 Chefarzt Oberstabsarzt Dr. von Hahn, vorher Leiter von Lungenheilanstalten in Sulzlagen.

Damen- u. Kindermäntel
 Kostüme und Kostümröcke
 Berliner Fabrikat.
 Seidene, wollene u. Wasch-Kleiderstoffe
 Blusenstoffe
 Herren- u. Damenwäsche
 Leinwand, Inletts, Bettzeuge
 Tischgedecke, Handtücher
 Taschentücher
 Steppdecken, Daunendecken
 Schlafdecken, Pferddecken
 Teppiche, Tisch- u. Chaiselonguedecken
 Gardinen, Stores, Portièren usw.
 empfiehlt in großer Auswahl zu realen Preisen
Carl Pauls vorm. Benno Thiele
 Friedrichsplatz 8.
 Proben- und Auswahlsendungen umgehend.

A. Grosse, Bromberg
 Gegründet 1853. Töpferstrasse 17. Fernsprecher 85.
Zuckerwaaren-Fabrik
Karamellen
 Rocks, russ. Drops, Seidenbonbons, Kaiserküsse, Fruchtmarkbonbons, Welnbonbons, Buren-Erfrischer, Mocca-Bonbons etc.
 feinste Qualität und von grösster Haltbarkeit.
Confituren
 Pralines, Fondants in feiner Qualität u. Auswahl.
Chocoladen
 Haushalt-, Koch- und feine Ess-Chocoladen.
Cacao
 entölt, lose, auch in luftdichten Cartons u. Blechdosen.
Marzipan-Masse.
 Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

G. B. Schulz
 Magazin für Haus- u. Küchengeräte
 Bromberg, Danzigerstr. 1
 Spezialität: **Kücheneinrichtungen**
 nach auswärts franko Fracht und Emballage
 Musterküche im Schaufenster.
 Prinzip: Gute Ware, billigste Preise, freundlichstes Entgegenkommen.
Grösstes Spielwarenlager.
 Zur Saison empfehle namentlich:
Tennisschläger, Tennisbälle, Tennissetze,
 sowie **sämtl. Zubehör zum Tennisspiel.**
Croquets und Ballspiele.
 Boccia und Kegelspiele
 Armbrüste
 Pustrohre
 Luftgewehre
 Kinderschaukeln für den Garten zum Aufstellen
 Treib- und Schlagreifen
 Gummibälle
 Sandspiele
 Hängematten für erwachsene und Kinder
 Eimer
Giesskannen für den Garten und für Kinder
 Gartengeräte
Schiffe, unkennterbare Gartenmöbel
Kirchhofsbänke.
 Viele Neuheiten in Sommerspielen.

G. B. Schulz
 Magazin für Haus- u. Küchengeräte
 Bromberg, Danzigerstr. 1.

Stets das
Neueste
 in reichster Auswahl von
Verlobungs-, Hochzeits- und Trauerpapieren u. Karten
 empfiehlt
 Gruenauersche Buchdruckerei
 Otto Grunwald.

Wäscherollen
Eisschränke
Fliegenschränke
Garten- u. Balkonmöbel
 Prometheus-Gasherde
Kinder- u. Sportwagen
Nähmaschinen
 Spezialität:
Kompl. Kücheneinrichtungen
 von 150 bis 750 Mk.
Franz Kreski Bromberg
 Danzigerstrasse 7.

Gegründet 1858.
E. Albrecht
 Wagenfabrik mit electr. Kraftbetrieb
 Gammstr. Nr. 11. Bromberg Gammstr. Nr. 11.
 Stets grosses Lager
 zur selbstgefert. Wagen in neuen Mustern u. bekannter realer Ausführung
 Anfertigung von Geschäftswagen aller Art.
 Reparaturen sachgemäss, schnell und billig.

Oscar Meyer
 Optisches Spezialgeschäft
 Danzigerstr. 11, vis-à-vis Hotel Adler.
 Anfertigung von
Brillen und Pincenez
 unter Verwendung der besten, lichtdurchlässigsten Rathenower Gläser bzw. Bergkristall.

Oscar Meyer
 empfiehlt
alle Artikel zur Krankenpflege
 in bester Qualität zu mässigen Preisen.
Irrigatoren — Stechbecken — Luftkissen
Damenbinden — Leibbinden — Verbandstoffe.

Waschstoffe
Waschblusen
Waschröcke

Staubmäntel

Reisemäntel
Reisecapes
Reisekostüme

in sehr grosser Auswahl, zu recht billigen Preisen.

Arnold Aronsohn, Bromberg,

Friedrichstrasse 22. — Fernsprecher 382.

Aus Winthorsts,
des einstigen hochgeschätzten Par-
lamentarier's Stubentzeit erzählte
man sich: Ein baumlanger Kommilitone
war mit dem kleinen Studiosus juris
Winthorst in einen Streit über ein
juristisches Thema geraten, in welchem
der schlagfertige kleine David dem nicht
allzu gelehrten Goliath bedeutend über-
legen war. Der Lange wurde endlich
mühtend. „Wenn Sie nicht mit Ihrer
Superklugheit schweigen,“ rief der
Goliath, „so stecke ich Sie in meine
Tasche.“ „Nah!“ erwiderte der kleine
Winthorst: „Stechen Sie mich lieber
in Ihren Kopf, da ist mehr Raum.“

Eine neue Krankheit.

A.: „Ihre Frau ist nicht wohl?“
Was fehlt ihr denn?“
B.: „Sie ist hutleidend.“

**Aus dem Tagebuch
eines Badfisches.**

„Soeben vom Herrn Assessor einen
Ruf, von Mama zwei Ohrfeigen und
von Onkel Fritz drei Mark bekommen.“

Kollegen.

Schauspieler (Tenor): „In
meiner Kehle liegt ein Vermögen!“
Student S u f f (resigniert): „In
meiner auch!“

Moderne Malerei.

Sie: „Weshalb schreiben die Maler
immer ihren Namen unter die Bilder?“
Er: „Damit man weiß, wo bei
dem Bilde oben und unten ist.“

Gutes Mittel.

A.: „Nun, hast Dir ja einen
Photographen-Apparat zugelegt!“
B.: „Weißt Du auch weshalb?
Wenn meine Frau ungemütlich wird,
dann hole ich den Apparat hervor und
schicke mich ar, sie zu photographieren,
und gleich wird sie freundlich!“

Beim Bürger-Kommers.

Präsidium: „Silentium! Es
steigt der Bierwagler! Ich bitte beim
dritten Teile die Hauskapelle durch
Anschlagen der Gläser mittelst der
Hausschlüssel zu unterstützen. Die
verheirateten Herren sind selbst-
verständlich davon dispensiert.“

Historisches.

Dame: „Ist es richtig, Herr
Professor, die Chinesen sollen schon
vor dreitausend Jahren das Klavier
erfunden haben?“
Professor: „Ganz richtig, aber
vor zweitausend Jahren schon haben
sie es wieder abgestafft.“

Gustav Schleising's
Tapeten-
Versand-Haus,
Zentrale u. Verkauf-
lokal
ist nach wie vor in Bromberg
nur
Danzigerstr. 150/150a.

Bitte genau auf die
Firma zu achten.
Gustav Schleising
Erstes und grösstes Tapeten-
Versand-Haus.
Gegründet 1868. — 1900 2 gold. Medaille
Enorme Ersparnis bei Neubauten.

Kleiderstoffe

Die große Mode:

Voiles, Etamines usw., in schwarz und farbig, glatt und gemustert,
große Auswahl in hochaparten Dessins, Meter von 1,50 Mk. bis 4,25 Mk.
Elegante Neuheiten, als Noppé, Flammé, Chiné usw.,
Meter von 90 Pf. bis 3,75 Mk.
Alpaccas, glatt sowie gemustert, Meter von 85 Pf. bis 5,25 Mk.

Blusenstoffe

in größten Sortimenten:

Waschblusenstoffe, Meter von 30 Pf. bis 75 Pf.
Leinene Blusenstoffe, entzückende Muster, Meter von 60 Pf. bis 1,50 Mk.
Wollene Blusenstoffe, Meter von 75 Pf. bis 2,70 Mk.

Moritz Meyersohn

Friedrichsplatz 28. BROMBERG. Friedrichsplatz 28.

Neubauten-

und **Hausbesitzer** kaufen jetzt **Tapeten, Linoleum** und
Päufer am billigsten, da ich in diesen Artikeln wegen zu großen
Lagerbeständen **Ausverkauf** mache, bei

Val. Minge, Schleinigstr. 15.
u. Theaterplatz 3.

Mc. Cormick-Erntemaschinen.

Grasmäher „Vertical“
Getreidemäher „Daisy“
Mc. Cormick Garbenbinder.



Stahl-Heurechen „Greif“ u. Heuwender „Komet“,
sowie sämtliche Ersatzteile dazu offeriert unter günstigen Bedingungen
Rud. Sack, Bromberg.
Lager: Schlosserstr. 1. — Kontor: vis-à-vis Bahnhofstr. 62.

BROMBERG
Wegner's Hôtel

100 Schritt rechts vom Bahnhof.
Vollständig neu umgestaltet und mit allen der Neuzeit ent-
sprechenden Bequemlichkeiten versehen.
Logis 1,50 Mk. Bei längerem Aufenthalt Ermässigung.
Kein Table d'hôte-Zwang. — Kein Wein-Zwang.
Hausdiener am Bahnhof. Hermann Spindler.

Hotel Kaiserhof. Schwetz a. W.
Inh.: F. Büchner.
Spezialhaus für Geschäftsreisende.
Vollst. renoviert. — Zimmer 1,50 Mk.
Diner 1,50 Mk. — Kein Weinzwang.
Omnibus am Bahnhof.

G. Schmidt
Hôtel u. Restaurant,
Bromberg, Kornmarkt 8.
Vereins- und Gesellschaftszimmer.
Französisches Billard.
Gut gepflegte Biere, Weine, Zigarren
und Zigaretten.
Vorzügl. Mittagstisch von 1—3 Uhr.
Aufmerksame Bedienung.

Eine Entdeckung!
Kolossalen Nebenverdienst
für Jedermann, ermöglicht
der Vertrieb v. Barbarossa-
Fahrrädern. Achtung! Einzig
dastehende Preise: 76,50,
81,—, 93,— Mk. Absolut
bestes deutsches Fabrikat. Katalog
gratis und franco.
Versandhaus Barbarossa, E. Lohmann
Berlin, Neue Schönhauserstr. 11.

Central-Hotel
Bahnhofstrasse 1. Bromberg. Haltestelle d. Strassenb.
Ältestes Haus ersten Ranges.
Fernsprecher. * Vollständig neu renoviert. * Zimmer v. 2 M. an.
Hausdiener am Bahnhof. * Altrenommierte Küche.
Besitzerin Frau Anna Gadzikowski.

Enorm billig 1 **Posten Schlafdecken** **Enorm billig**
2 m lang, 1,50 m breit, 1 100 Gramm schwer
Stück **3,00 Mark.**

1 **Posten Garten-Tischdecken** Stück **1,00 Mark.**

Gardinen * Gardinen * Gardinen

weiss und crème m **38, 45, 60, 75, 90 Pf., 1,00 bis 1,50 Mark.**

Teppiche * Teppiche * Teppiche

in den neuesten Farbenstellungen, Stück **5,00, 8,75, 10,50, 13,50**
bis **60,00 Mark.**

Gronowski & Wolff, Bromberg.

Friedrich- und Hofstrassen-Ecke.

Lieferanten für Königliche und Städtische Behörden.

Mietsverträge!!

empfiehlt
Grunauersche Buchdruckerei Otto Grunwald.

Möbelfabrik H. Schmidtke Kunsttischlerei

Kornmarktstrasse 6 a. d. Strassenbahn.

Braut-Ausstattungen in allen Preislagen

sofort lieferbar. **Grösstes Möbellager Brombergs.** 5 Jahre Garantie.
Franko-Lieferung nach ausserhalb.

Goldene und silberne Medaillen. **Empfehlungen in allen Städten des Ostens.**